



LAUHRINGER SPÄTLESE

gemeinsam statt einsam!

Ein Tag auf der Galopprennbahn in Baden-Baden/Iffezheim

am Samstag, 20. Oktober 2007. Unter dem Motto "Die Welt des Pferderennsports kennen lernen", werden wir uns einen "Renntag" lang auf Deutschlands schönster Galopprennbahn aufhalten. Im Badener Clubrestaurant, welches sich in der "Benazet-Tribüne" befindet, sind für uns Plätze reserviert. Im Club-Restaurant brodelt das Wettleben, von dort hat man auch direkten Zugang auf den Balkon, von wo aus man die Rennen verfolgen und sich mittendrin fühlen kann. Die Benazet-Tribüne befindet sich genau auf der Höhe des Zieleinlaufs, von dort kann man den Blick über die gesamte Rennbahn genießen. Malzeiten können, außer im Badener Clubrestaurant, selbstverständlich in allen auf dem Renngebiet befindlichen Zelten und Ständen eingenommen werden.

Während unseres Aufenthalts haben Sie die Möglichkeit, sich unter die Rennbesucher zu mischen, sich am Führring oder am Absattelring (dort finden die Siegerehrungen statt) aufzuhalten oder das Glück bei einer Pferdewette zu versuchen. Es besteht außerdem die Möglichkeit, an einer Pferdeauktion teilzunehmen. Voraussichtliche Abfahrt in Lauchringen ca. 09.00 Uhr, voraussichtliche Rückkehr ca. 21.00 bis 22.00 Uhr. Die genauen Daten werden kurz vor der Fahrt veröffentlicht. Voraussichtliche Kosten: Ca. 40,- €. Im Preis enthalten sind die Busfahrt, der Eintritt zur Rennbahn, die Platz-Reservierung im Club-Restaurant, das Rennprogramm (incl. 1,- € -Wettgutschein), die Teilnahme an einer Pferdeauktion sowie die Trinkgelder. Speisen und Getränke müssen zusätzlich bezahlt werden.

Die Tagesfahrt wird bereits jetzt im Mitteilungsblatt veröffentlicht, da die Teilnehmerzahl bis 01. September 2007 dem Badener Clubrestaurant verbindlich gemeldet werden muss. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Radsonderfahrt Richtung Basel

Die Fahrt findet am **Montag, 27. August** statt. Einzelheiten werden noch veröffentlicht bzw. können bei Franz Bercher, Tel. 62768 erfragt werden. Anmeldungen werden bereits jetzt entgegengenommen.

Kursprogramm der Lauchringer Spätlesse

Folgende Kurse werden im September wieder aufgenommen bzw. neu gestartet:

Di. 04.09. Tai Chi/Qigong mit Angelika Convertini.

Do. 06.09. Sturz-Prophylaxe mit Angelika Convertini.

Fr. 07.09. Gedächtnistraining mit Katharina Merkt.

Di. 11.09. Kurs "75 plus" mit Katharina Merkt.

Mo. 17.09. Englischkurse mit Wolfgang Riedel.

Einzelheiten werden im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Handarbeitsgruppe

Ab Montag, 13. August, 14.00 Uhr trifft sich die Gruppe wieder jeden Montag im Mehrzweckraum des Rathauses.

Spielnachmittag

Der nächste Spielnachmittag findet erst wieder am Montag, 20. August ab 14.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Neue Telefonnummer:

Die Ansprechpartner der Lauchringer Spätlesse:

Herrn Rolf Burgert Tel. 60 95-35

Frau Carmen Huber Tel. 60 95-33

verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Verbraucherzentrale fordert zur Lebensmittelkennzeichnung Herkunft muss generell angegeben werden

Verbraucher wollen wissen, ob das Fleisch ihres Hähnchennuggets aus Brasilien kommt oder aus der Region. Dies ergab eine aktuelle Umfrage unter 3500 Verbrauchern zur Herkunftskennzeichnung von Lebensmitteln. Die Verbraucherzentrale fordert die Einführung einer generellen Lebensmittel-Herkunftsangabe für landwirtschaftliche Produkte – und zwar ohne Ausnahme.

"Bei Rindfleisch, wo es seit BSE eine Herkunftskennzeichnungspflicht gibt, genügt derzeit allein die Zugabe von Salz oder Gewürzen, um diese Kennzeichnung zu umgehen," bemängelt Christiane Manthey, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. "Hier werden die Bedürfnisse der Kunden missachtet." Immerhin hatte die Umfrage der Verbraucherzentrale ergeben, dass über 85 Prozent der Befragten sich die Herkunftsangabe direkt auf dem Etikett wünschen. Ohne viel Sucherei muss es beim Einkauf sofort zu erkennen sein. Nahezu vier von fünf Verbrauchern vermissen Herkunftsangaben bei Fleisch, Obst und Gemüse – immerhin knapp 62 Prozent bei Milch. Auch bei zusammengesetzten Lebensmitteln fühlen sich 88 Prozent der Befragten nicht ausreichend informiert.

"Die Umfrage belegt, dass Verbraucher vom Gesetzgeber eindeutige Verpflichtungen zur Herkunftsangabe bei allen Lebensmitteln erwarten – ohne die bisherigen Ausnahmen", erläutert Manthey. Die Verbraucher-

zentrale fordert daher, dass neben der generellen Herkunftskennzeichnung landwirtschaftlicher Produkte auch bei zusammengesetzten Lebensmitteln die Herkunft von Fleisch, Obst, Gemüse, Milch, Getreide transparent gemacht werden muss, sobald sie zu mehr als 25 Prozent enthalten sind. Bei Herkunftsangaben mit Bezug zu einer Region wie zum Beispiel dem Schwarzwälder Schinken muss der Verbraucher erfahren, wenn wertgebende Inhaltsstoffe - hier das Schweinefleisch - nicht im Schwarzwald erzeugt werden. Natürlich gehören auch Adresse und Telefonnummer des Herstellers grundsätzlich auf das Etikett. Eine ausführliche Zusammenfassung der Ergebnisse zur bundesweiten Umfrage "Die Ausweise bitte" findet man unter www.vz-bw.de/Herkunftsumfrage.

Volkshochschule Waldshut

Am Freitag, **07.09.07** bietet die VHS Waldshut eine **Tagesfahrt** in die Zähringerstadt **Thun** an. Hierzu sind noch einige Plätze frei. Gebühr 42 €, Abfahrt: 7.00 Uhr, ab Waldshut Rückkehr ca. 20.00 Uhr, Anmeldung bei Frau Merone, **Tel./Fax: 07751/2856**, e-mail: beatrice.merone@t-online.de

Die Volkshochschule Waldshut führt vom **07.10. – 14.10.2007** eine **Kunst- und Kulturreise in die Südtoskana und nach Umbrien** durch. Prachtvolle Kirchen, stille Klöster und mittelalterliche Stadtbilder prägen eine noch wenig entdeckte Region Italiens. Besichtigt werden die Städte Arezzo, Assisi, Perugia, Gubbio, Spello, Spoleto, sowie Cortona. Wir möchten Sie einladen, die Schönheiten Umbriens zu entdecken. Preis für 7 Übernachtungen mit Halbpension in Perugia, incl. Reiseleitung Führungen und Eintrittsgelder, 830,- €. Nähere Auskunft und Anmeldung bei Frau Merone, **Tel./Fax: 07751/2856**, e-mail: beatrice.merone@t-online.de